Geschrieben von: Dieter Ludwig
Samstag, 28. Mai 2011 um 12:51

Lipica. WM-Teilnehmer Michal Rapcewicz aus Polen gewann in Lipica (Slowenien) auf Randon den Grand Prix der Kür-Tour, im anderen Grand Prix der Special-Tour siegte die Italienerin Valentina Truppa.

Auf der großzügig gestalteten Anlage des Lipizzaner-Gestüts in Lipica/ Slowenien, 1993 Ort der Dressur-Europameisterschaften, gewann der Pole Michal Rapcewicz auf dem 14-Jährigen Wallach Randon den Grand Prix zur Weltcup-Kür mit 71,426 Prozentpunkten vor der Italienerin Valentina Truppa auf Chablis (69,362) und dem von Reitmeister Udo Lange (Röttingen bei Würzburg) trainierten Ungarn Robert Acs auf Weinzauber (67,468).

Im anderen Grand Prix der „Special-Tour“ setzte sich die Carabinieri-Uniformträgerin Valentina Truppa auf dem Rohdiamant-Nachkommen Eremo mit 69,809 Zählern vor der ebenfalls aus Italien angereisten Susanna Bordone auf Dark Surprise (68,085) und dem Deutschen Frank Freund auf Don Dior (65,787) durch.